

Protokoll der 15. öffentlichen Ortsbeiratssitzung in Höringhausen vom 09.08.2023

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Sachstand zu Anträgen und Beschlüssen des Ortsbeirates
3. Farbliche Kennzeichnung Radweg Hauptstraße/Alrafter Straße
4. Bepflanzungen und Umsetzung von Spielgeräten, Spielplatz am Sonnenweg
5. Umzäunung Spielplatz am Dorfplatz
6. Verschiedenes

Anwesende

Ortsbeirat: Uwe Wagner, Latif Hamamiyeh Al-Homssi, Stefan Becker, Falk Elkmann, Klaus-Wilhelm Figge, Dieter Kiepe, Kerstin Martens, Bruno Mecke, Alexander Schacht

Bürgermeister: Eberhard Diebel in Vertretung für den Bürgermeister

Stadtverordnete: Latif Hamamiyeh Al-Homssi

Magistrat: Eberhard Diebel

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher eröffnet die Versammlung, stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung. An Stelle 6 und 7 kommen die Themen

- Herstellung eines Fußgängerüberweges und Verlängerung der 30 km/h Zone in der Alrafter Straße
- Verlängerung 30km/h Zone in der Strother Straße ab Ortsausgangsschild bis zum Abzweig K15 nach Korbach

Abstimmung: einstimmig

TOP 2: Sachstand zu Anträgen und Beschlüssen des Ortsbeirates

- Der Fototermin mit der WLZ zur Verkehrssituation auf der Hauptstraße hat stattgefunden. Der Artikel wurde jedoch noch nicht veröffentlicht
- Der Wahlvorstand für die Landtagswahl im Oktober wurde gebildet und an die Nationalparkstadt Waldeck gemeldet
- Die Resolution des Ortsbeirates zur Erhaltung des Geldautomaten u. Kontoauszugsdruckers in der Hauptstraße wurde an die Waldecker Bank versendet.
- Der Lagerraum auf dem Festplatz wird von der Stadt einen Wasser- und Strom-Anschluss erhalten. Die mobile Theke für den Einsatz im neuen Lagerraum ist in Arbeit.
- Die Investitionen für 2024 wurden am 28.7. gemeldet
- Die Stele für das halbanonyme Gräberfeld wird im Herbst fertiggestellt. Die Stadt wird zukünftig auf die Angehörigen von Verstorbenen zugehen, sollte ein Namensschild auf der Stele gewünscht sein.
- Der Seniorennachmittag fand großen Anklang. Der Ortsbeirat dankt der Grundschule und dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr sowie allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und für die zahlreichen Kuchenspenden.

TOP 3: Farbliche Kennzeichnung Radweg Hauptstraße/Alrafter Straße

Der Kreuzungsbereich birgt eine potenzielle Gefahr für Radfahrer. Sie können vom abbiegenden Verkehr sehr leicht übersehen werden.

Der Ortsbeirat beantragt die farbliche Markierung des Radweges über die Kreuzung hinweg sowie die Anbringung von Schildern „Radfahrer kreuzen“.

Abstimmung: einstimmig

TOP 4: Bepflanzungen und Umsetzung von Spielgeräten, Spielplatz am Sonnenweg

Am 9.8.23 hat eine Ortsbesichtigung auf dem Spielplatz Sonnenweg durch den Ortsbeirat stattgefunden.

Der Ortsbeirat stellt folgenden Antrag:

Der marode Sandkasten soll entfernt werden. Das Spielgerät (Wippepferdchen) in der Nähe des Sandkastens soll versetzt werden in die Nähe des zweiten Spielgerätes dieses Art. Der von der Nationalparkstadt zur Verfügung gestellte Baum soll in der Nähe des ehemaligen Sandkastens/Spielgerät gepflanzt werden.

Das Spielgerät „Drehteller“ muss instandgesetzt werden (wahrscheinlich Korrosion, der Teller ist nicht gängig). Alle Spielgeräte sollten einer außerordentlichen Prüfung unterzogen werden. Grund: Am Spielturm fiel bei der Ortsbesichtigung ein Stück brüchiges Holz und einige herausstehende Schrauben auf.

Abstimmung: einstimmig

TOP 5: Umzäunung des Spielplatzes am Dorfplatz

Der Spielplatz ist nicht umzäunt. Kinder können insbesondere beim Spiel zur Straße Kübenborn in den Straßenverkehr laufen. Der Spielplatz wird mangels Umzäunung auch von Hundebesitzern durchquert und es ist vermehrt Hundekot auf dem Spielplatz.

Der Ortsbeirat beantragt die Einzäunung der Spielplatzanlage am Dorfplatz.

Abstimmung: einstimmig

TOP 6 (neu): Herstellung eines Fußgängerüberweges zur Sicherheit der Schulkinder und Verlängerung der 30km/h Zone in Höhe des Autohauses

Der Ortsvorsteher verliert eine Petition der Eltern aus den anliegenden Wohngebieten (Auf der Heu, Sonnenweg, Königsberger Straße und weitere Straßen). Die Eltern sind besorgt über den Verkehr auf der Alrafter Straße und die Sicherheit ihrer Kinder auf dem Weg zur Schule.

Der Ortsbeirat beantragt die Schaffung eines Fußgängerüberweges in Höhe des Autohauses/ Einmündung Sonnenweg zur Alrafter Straße und die Verlängerung der 30km/h Zone.

Abstimmung: einstimmig

TOP 7 (neu): Verlängerung 30km/h Zone in der Strother Straße ab Ortsausgangsschild bis zum Abzweig nach Korbach (K15)

Es ist Radfahrern gestattet, entgegen der Einbahnstraße in der Strother Straße zu fahren. Ab Ortsausgangsschild kann jedoch von Autofahrern Tempo 100 km/h auf dieser Straße gefahren werden, was für Radfahrer auf der schmalen Straße eine Gefahr darstellt.

Der Ortsbeirat stellt folgenden Antrag: Da es sich um eine gemeindeeigene Straße handelt, soll das Ortsschild auf der Strother Straße bis zur Einmündung K15 versetzt und die 30km/h Zone somit bis dort verlängert werden.

Abstimmung: einstimmig

Top 8: Verschiedenes

- Der Ortsvorsteher verliert ein Schreiben des Bürgervereins Höringhausen. Der Verein regt an, ein Dorffest für und unter Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Organisationen durchzuführen. Der Ortsbeirat steht dieser Idee sehr positiv gegenüber und rät dazu, das Fest in 2024 durchzuführen, weil eine Durchführung noch in 2023 vor dem kalten Wetter zu kurzfristig erscheint.

- Der Ortsvorsteher informiert über ein Schreiben der Nationalparkstadt. Es wird auf weitere Finanzierungsmöglichkeiten für Anschaffungen/Aktivitäten hingewiesen. Das Programm „Starkes Dorf“ des Landes Hessen hat aktuell noch Mittel zur Verfügung. In Frage kommen alle Dinge, die den Zusammenhalt des dörflichen Lebens fördern.
- Der Ortsvorsteher, Uwe Wagner, teilt mit, dass er mit Wirkung zum 1.9.23 nach 12,5 Jahren von seinem Amt als Ortsvorsteher und Ortsbeiratsmitglied aus gesundheitlichen Gründen zurücktritt. Die Zeit hat ihm viel Freude bereitet und er war gerne für das Dorf tätig. Er bedauert den Rücktritt sehr und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit Ortsbeiratsmitgliedern, Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Organisationen. Die Ortsbeiratsmitglieder bedanken sich beim Ortsvorsteher für seinen Einsatz und äußern großes Verständnis dafür, dass die persönliche Gesundheit Vorrang hat. Ein Präsentkorb wird Uwe Wagner überreicht.



Ortsvorsteher
Uwe Wagner



Protokollführerin
Kerstin Martens